

Mitarbeiterleitfaden für DGKS und Pflegehelfer



Auftraggeber: PD Roswitha Cossée

Projektleitung: DGKS Bettina Putz
Stationsleitung Unfall Frauen

Projektteam: DGKS Andrea Burgstaller
DGKS Anita Leeb
DGKS Astrid Wagner
Pflh Susanne Grobauer



Projektstart: Dezember 2003

Projektende: Mai 2004

Ziele des Projektes:

- Erstellung einer Mitarbeiterinformationsmappe für neue Mitarbeiter und bestehendes Personal
- Unterstützung für neue Mitarbeiter in der Einarbeitungsphase
- Strukturierte Einschulung neuer Mitarbeiter durch einheitliche Informationen
- Bereits eingearbeitete Mitarbeiter können bei Unsicherheit nachschauen

Inhalt des Projektes:

- Erstellung einer Mitarbeiterinformationsmappe für neue Mitarbeiter und für bestehendes Personal
- Vorteile für (die Betroffenen nennen):
- Kürzere Einarbeitungszeit für neue Mitarbeiter durch einheitliche Informationen
- Einheitliche Vorgaben zum Einlernen neuer Mitarbeiter sind vorhanden
- Unsicherheiten in der Einarbeitungsphase werden ausgeräumt

Persönliche Stellungnahme des Projektleiters:

Ziel dieser Projektarbeit war es, eine Informationsmappe für neue Mitarbeiter auf unserer Station zu erstellen, da seit längerer Zeit immer deutlicher wurde, dass schriftliche Unterlagen für die strukturierte Einschulung neuer Mitarbeiter fehlten und somit ein deutlicher Mehraufwand in der Einlernphase entstand.

Bevor die Arbeiten in der Projektgruppe starten konnten, wurde ein Fragebogen an alle Mitarbeiter der Station ausgeteilt, um die aktuelle Ist-Situation zu erheben. Anhand der Ergebnisse wurde die Notwendigkeit der Erstellung eines Leitfadens zusätzlich untermauert.

Nachdem feststand, welche Themen der Leitfaden konkret enthalten soll und das Layout festgelegt wurde, gingen die Arbeiten im Projektteam sehr zügig voran.

Da unser Team zu einem großen Teil aus sehr jungen Mitarbeitern besteht, wurde schnell klar, dass der Leitfaden dem Team entsprechend jung, witzig und sehr informativ sein sollte - diesem Wunsch wurde natürlich soweit wie möglich entsprochen.

Die Leitung einer Projektgruppe war für mich eine gänzlich neue Erfahrung. Da die Gruppe - bei der ich mich auf diesem Wege nochmals sehr herzlich bedanken möchte - jedoch sehr engagiert und motiviert war, und die Arbeit rasch und problemlos voranging, hat diese Arbeit großen Spaß gemacht und einen äußerst positiven Eindruck hinterlassen.